Institut für
KLASSISCHE PHILOLOGIE



Abbildung 1: Logo Institut

Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis

Wintersemester 2026/27
01.10.2026 – 31.03.2027

Lehrveranstaltungen:	Mo, 12.10.2026 bis Sa, 19.12.2026 sowie Mo, 04.01.2027 bis Sa, 06.02.2027
Kernprüfungszeit:	Mo, 08.02.2027 bis Sa, 06.03.2027

Vorlesungsfreie Zeiten und Feiertage:

Reformationstag: Sa, 31.10.2026 Buß- und Bettag: Mi, 18.11.2026 Jahreswechsel: So, 20.12.2026 bis So, 03.01.2027 Ostern: Fr, 26.03.2027 bis Mo, 29.03.2027 Vorlesungsfreie Zeit: Mo, 08.02.2027 bis Mi, 31.03.2027

S P R E C H Z E I T E N

Sekretariat:	**Frau Wielens**
Sprechzeiten	Mi: 08:00–14:00 Uhr Do: 08:00–14:00 Uhr
Ort	Ort: Wiener Straße 48, Raum 1.04
Telefon	463 34953
E-Mail-Adresse	klassphil@mailbox.tu-dresden.de

Herr Prof. Dr. Feddern	**Inhaber der Professur für Klassische Philologie/Latein**
Sprechzeiten	nach Vereinbarung Ort: Wiener Straße 48, Raum 1.05
Telefon	463 34953
E-Mail-Adresse	stefan.feddern@tu-dresden.de

Herr Jun.-Prof. Dr. Baumann	**Inhaber Juniorprofessur Kulturen der Antike/Griechische Literatur**
Sprechzeiten	nach Vereinbarung Ort: Wiener Straße 48, Raum 1.08
Telefon	463 35602
E-Mail-Adresse	mario.baumann@tu-dresden.de

Herr Dr. Peglau	**Studienberatung**
Sprechzeiten	Mo, 13:00–14:00 Uhr, und Mi, 09:30–10:30 Uhr Ort: Wiener Straße 48, Raum 1.07
Telefon	463 36402
E-Mail-Adresse	markus.peglau@tu-dresden.de

Herr Dr. Patten	**Wissenschaftlicher Mitarbeiter**
Sprechzeiten	nach Vereinbarung Ort: Wiener Straße 48, Raum 1.06
Telefon	463 33698
E-Mail-Adresse	glenn.patten@tu-dresden.de

Herr Diebold	**Wissenschaftlicher Mitarbeiter**
Sprechzeiten	nach Vereinbarung Ort: Wiener Straße 48, Raum 4.04
Telefon	463 33034
E-Mail-Adresse	salvador.diebold@tu-dresden.de

Herr Kürzinger	**Wissenschaftlicher Mitarbeiter**
Sprechzeiten	nach Vereinbarung Ort: Wiener Straße 48, Raum 1.06
Telefon	463 35536
E-Mail-Adresse	anton.kuerzinger@tu-dresden.de

Inhalt:

Klassische Philologie – Griechisch und Latein 4

Einführungskurs Klassische Philologie 4

Vorlesung 5

Oberseminar/Examenskolloquium 7

Vorbereitung Paris-Exkursion 7

Fachdidaktik 8

Wissenschaftliche Perspektiven 10

Lehrveranstaltungen zum griechischen Fachgebiet 11

Lektüreübung 11

Stilkurs Deutsch-Griechisch 11

Griechisch-Übung 12

Lehrveranstaltungen zum lateinischen Fachgebiet 13

Vorlesung 13

Interpretation 14

Seminar 14

Lektüre für Anfänger 15

Lektüre für Fortgeschrittene 17

Stilkurse Deutsch-Latein 18

Angebote zum Ergänzungsbereich 22

Lehrzentrum Sprachen und Kulturen (LSK) / TUDIAS Graecumskurse 22

Klassische Philologie – Griechisch und Latein

Einführungskurs Klassische Philologie

Dozent:in	**Herr Dr. Patten**
Art	**Einführungskurs (Übung)**
Titel	**Einführung in die klassische Philologie / Einführung in die antike Metrik**
Zeit und Ort	Do (5), Ort: W48/103 Fr (3), Ort: BSS/0E41 Einschreibung in OPAL bis 9.10.26 https://bildungsportal.sachsen.de/opal/auth/RepositoryEntry/56038490116
Inhalt	Die Übung findet sowohl donnerstags als auch freitags statt; die Inhalte sind zwischen den Donnerstags- und den Freitagssitzungen aufgeteilt. In den Donnerstagssitzungen beschäftigen wir uns mit der Frage, was man unter »Klassische Philologie« versteht und wie man sie studiert. Dieser Teil der Übung behandelt Inhalt und Methode eines universitären Studiums der griechisch-lateinischen Literaturen und Sprachen: die Geschichte des Faches, die gängigsten Arbeitsmittel, einige Teildisziplinen, sowie die wichtigsten antiken Gattungen und Autoren. Teilnehmer:innen sollen nachher imstande sein, sich selbständig im Fach zu orientieren und Rechenschaft über dessen wesentliche Bestandteile und Arbeitsweisen abzugeben. Freitags wird eine Einführung in die Versmaße der griechisch-römischen Dichtung geboten. Sie soll sowohl theoretisches Wissen über die Bauprinzipien einzelner Versformen vermitteln – Daktylen, Iamben, äolischer Verse usw. – als auch größere Sicherheit in der Analyse und im Vortrag von Versen in den Originalsprachen bringen. Beide Teile der Einführung richten sich an Studierende der Klassischen Philologie sowohl mit Schwerpunkt Griechisch als auch mit Schwerpunkt Latein; Teilnehmer:innen sollen im Voraus entscheiden, ob sie am Ende des Semesters zu gräzistischen oder latinistischen Themen geprüft werden wollen. Entsprechend gelten die Literaturhinweise unten. Die Bücher für den jeweils gewählten Schwerpunkt (Gräzistik oder Latinistik) sind anzuschaffen und zu den ersten Sitzungen am 15. bzw. 16. Oktober mitzubringen. Für die erste Sitzung zur Klassischen Philologie am 15. Oktober lesen Sie bitte die kurze Einleitung in einem der beiden Einführungsbücher von Riemer *et al.*; für die erste Sitzung zur Metrik bitte den ersten Abschnitt »Praeludium« in Zgolls *Römische Prosodie und Metrik* lesen. Studierende, die eine Einführung in die griechische Metrik wünschen, bitte ich, sich spätestens bis zum 9. Okt. bei mir zu melden. Wer an dem Kurs teilnehmen möchte, wird gebeten, sich auf OPAL bis zum 9. Okt. einzuschreiben.
Literatur	**Literatur: Griechisch** Riemer, Peter, Michael Weißenberger, und Bernhard Zimmermann. 2017. *Einführung in das Studium der Gräzistik.* 2. unver. Auflage. C. H. Beck Studium. München: Verlag C. H. Beck. Snell, Bruno. 1982. *Griechische Metrik*. 4., neubearb. Auflage. Studienhefte zur Altertumswissenschaft 1. Göttingen: Vandenhoeck und Ruprecht. **Literatur: Latein** Riemer, Peter, Weißenberger, Michael, and Zimmermann, Bernhard. 2013. *Einführung in das Studium der Latinistik*. 3., aktualisierte Auflage. München: C.H. Beck.

Dozent:in	**Herr Dr. Patten**
Art	**Einführungskurs (Übung)**
Titel	**Einführung in die klassische Philologie / Einführung in die antike Metrik**
	Zgoll, Christian. 2025. *Römische Prosodie und Metrik: Ein Studienbuch mit Audiodateien*. 3., überarbeitete Auflage. Hamburg: BoD – Books on Demand.

Verwendbarkeit für Studiengänge:

Griechisch (Lehramt an Gymnasien)	SLK-SEGY-GR-Ephi
Latein (Lehramt an Gymnasien) [seit 2023]	SLK-SEGY-LA-B-EKP
Latein (Lehramt an Gymnasien) [seit 2021]	SLK-SEGY-LA-B-EKP
MA Antike Kulturen	PhF-AK 2c
Master Antike Kulturen [seit 2026]	PHF-MA-AK-WPM-GKP PHF-MA-AK-WPM-EKP
Bachelor SLK Klassische Philologie (Erstes und Zweites Hauptfach)	SLK-BA-KP-B-EKP
BA GSW Klass Phil 2. HF ab 2023	PHF-BA-KP-B-EKP

Vorlesung

Dozent:in	**Herr Jun.-Prof. Dr. Baumann**
Art	**Vorlesung (Dichtung und Prosa)**
Titel	**Menschen, Mächte, Märchen: Mythen der Antike**
Zeit und Ort	Mi (4), Ort: ABS/0E11 Anmeldung über OPAL: https://bildungsportal.sachsen.de/opal/auth/RepositoryEntry/55661756418
Inhalt	Die antiken Mythen sind ganz besondere Erzählungen. Schaut man auf die Texte und Bilder, die uns aus der griechisch-römischen Antike erhalten sind, sind die Mythen scheinbar einfach da: Sie begegnen uns schon in den frühesten Texten, der *Ilias* und der *Odyssee*, und werden in allen Formen und Epochen der antiken Literatur ebenso weitergesponnen wie in den vielfältigen und faszinierenden Medien der Bildkunst, ohne dass wir sicher sagen könnten, wo genau ihr Ursprung liegt. Gleichzeitig macht jede einzelne Erzählung, jedes neue Aufgreifen und Anschließen an die mythische Tradition immer etwas ganz Eigenes aus diesen Geschichten. Die Mythen sind also zugleich gegeben und doch auch stets erfunden, und diese Kette des Weitergebens und Forterzählens reicht bist zu uns heute, die wir uns von diesen „Stories“ immer noch und immer wieder begeistern lassen. Die Vorlesung wird dieses große Feld anschaulich erschließen, indem sie zwei Ziele verfolgt: Sie wird zum einen die bunte Vielfalt der antiken Mythen vorstellen, von den großen und bekannten Helden wie Herakles oder den Kämpfern des trojanischen Krieges bis hin zu viel weniger bekannten, vermeintlich „kleineren“ Figuren, die dennoch integraler Bestandteil des mythischen Kosmos sind. Dabei werden wir Wesen von unterschiedlichster Art – Menschen, Heroen, Götter, aber auch Tiere, Mischwesen usw. – kennenlernen, von ihrem Charakter und ihren Taten erfahren und nicht zuletzt ihre Partnerschaften und Verwandtschaftsbeziehungen erforschen, über die wie in einem riesigen Netz alle Figuren des Mythos miteinander verbunden sind. Zweitens geht die Vorlesung der Frage nach, wie und warum eigentlich in den konkreten Texten und Bildern Mythen erzählt werden: Wie „funktionieren“ zum Beispiel Bilddarstellungen des Trojanischen Krieges? Oder was bedeutet es, wenn Euripides aus dem Medea-Stoff eine Tragödie macht, und wie

Dozent:in	**Herr Jun.-Prof. Dr. Baumann**
Art	**Vorlesung (Dichtung und Prosa)**
Titel	**Menschen, Mächte, Märchen: Mythen der Antike**
	hat diese Version mit ihrer starken Protagonistin auf das antike Publikum gewirkt? Warum erzählt der Philosoph Platon eigentlich so viele Mythen, obwohl es doch im philosophischen Diskurs um das nüchterne Abwägen von Argumenten gehen sollte? Und was geschieht, wenn Ovid in seinen berühmten *Metamorphosen* eine gewaltige Zahl von einzelnen Mythen zu einem großen Epos verwebt? Anhand von solchen Fragen wird die Vorlesung ein ebenso eingehendes wie unterhaltsames Panorama des antiken Mythenerzählens von den frühesten Anfängen im archaischen Griechenland bis in die christliche Spätantike zeigen, in der es unter den Vorzeichen der neuen Religion zu besonders spannenden Transformationen der traditionellen Geschichten kommt. Die Vorlesung steht allen Interessierten offen. Alle Texte werden übersetzt; Kenntnisse der altgriechischen oder lateinischen Sprache sind nicht erforderlich, um an der Vorlesung teilzunehmen.

Lehramt Latein ab WS 23/24 (Gymnasium)	
Basismodul: Lateinische Prosa	SLK-SEGY-LA-B-P
Basismodul: Lateinische Dichtung	SLK-SEGY-LA-B-D
Vertiefungsmodul: Lateinische Prosa	SLK-SEGY-LA-V-P
Vertiefungsmodul: Lateinische Dichtung	SLK-SEGY-LA-V-D
Ausbaumodul: Lateinische Prosa	SLK-SEGY-LA-A-P
Ausbaumodul: Lateinische Dichtung	SLK-SEGY-LA-A-D
Erweiterungsmodul: Lateinische Prosa	SLK-SEGY-LA-E-P
Erweiterungsmodul: Lateinische Dichtung	SLK-SEGY-LA-E-D
Lehramt Latein ab WS 21/22 (Gymnasium)	
Basismodul: Lateinische Prosa	SLK-SEGY-LA-B-P
Basismodul: Lateinische Dichtung	SLK-SEGY-LA-B-D
Vertiefungsmodul: Lateinische Prosa	SLK-SEGY-LA-V-P
Vertiefungsmodul: Lateinische Dichtung	SLK-SEGY-LA-V-D
Ausbaumodul: Lateinische Prosa	SLK-SEGY-LA-A-P
Ausbaumodul: Lateinische Dichtung	SLK-SEGY-LA-A-D
Erweiterungsmodul: Lateinische Prosa	SLK-SEGY-LA-E-P
Erweiterungsmodul: Lateinische Dichtung	SLK-SEGY-LA-E-D
Bachelor SLK Klassische Philologie (Erstes und Zweites Hauptfach)	
Vertiefungsmodul: Antike Literatur - Prosa	SLK-BA-KP-V-P
Vertiefungsmodul: Antike Literatur - Dichtung	SLK-BA-KP-V-D
Ausbaumodul: Antike Literatur - Prosa	SLK-BA-KP-A-P
Ausbaumodul: Antike Literatur - Dichtung	SLK-BA-KP-A-D
Bachelor GKS Klassische Philologie (Zweites Hauptfach) [seit 2023]	
Vertiefungsmodul: Antike Literatur – Prosa	PHF-BA-KP-V-P
Vertiefungsmodul: Antike Literatur – Dichtung	PHF-BA-KP-V-D
Ausbaumodul: Antike Literatur – Prosa	PHF-BA-KP-A-P
Ausbaumodul: Antike Literatur – Dichtung	PHF-BA-KP-A-D
Master Antike Kulturen	
Grundlagen Klassische Philologie	PhF-AK 2c
Tradition und Innovation	PhF-AK 6
Quellen und Quellenarten	PhF-AK 3
Kultus und Kultur	PhF-AK 4

Identität und Differenz	PhF-AK 5
Master Antike Kulturen [seit 2026]	PHF-MA-AK-PM2.1
	PHF-MA-AK-PM3.1
	PHF-MA-AK-WPM-GKP
MA Digital Humanities	
Grundlagen fachspezifischer Digital Humanities – Sprache und Literatur und Vertiefung fachspezifischer Digital Humanities – Sprache und Literatur	GSW-MA-DH-WP-SL 1 und SL 2
Griechisch (Lehramt an Gymnasien)	
Spezialisierung griechische Literatur – Prosa	SLK-SEGY-GR-SLitP
Spezialisierung griechische Literatur – Dichtung	SLK-SEGY-GR-SLitD

Auch für studium generale, Ergänzungsbereiche, Aqua, Bürgeruniversität, Schüleruniversität

Oberseminar/Examenskolloquium

Dozent:in	**Herr Jun.-Prof. Dr. Baumann**
Art	**Oberseminar/Examenskolloquium Klassische Philologie**
Zeit und Ort	Di (6), Ort: ABS/2-13 Termine: 13.10.26; 27.10.26; 10.11.26; 24.11.26; 8.12.26; 5.1.27; 19.1.27; 2.2.27 Anmeldung über OPAL: https://bildungsportal.sachsen.de/opal/auth/RepositoryEntry/55661756417
Inhalt	Wie in jedem Wintersemester veranstaltet das Institut für Klassische Philologie auch im WiSe 26/27 ein Examenskolloquium. Es richtet sich an alle Studierenden, die einen fachlichen Bezug zur Klassischen Philologie haben (insb. Lehramt Latein/Griechisch, BA-Fach Klassische Philologie, MA Antike Kulturen) und in der Nähe des Studienabschlusses sind oder demnächst so weit kommen, und steht ihnen mit Rat und Tat zur Seite. Konkret bietet Ihnen der Kurs Folgendes: • Informationen zu Ablauf, Usancen und Gestaltungsmöglichkeiten von Abschlussprüfungen in unserem Fach (schriftlich/mündlich, fachwissen–schaftlich/fachdidaktisch) • „Best practice"-Beispiele für erfolgreich betreute Abschlussarbeiten und -prüfungen aus der letzten Zeit • Feedback zu laufenden Abschlussarbeiten • Tipps und Hilfen für die Findung von Themen für Abschlussarbeiten oder mündliche Prüfungen Diese Liste darf gerne durch weitere Themen oder Wünsche Ihrerseits ergänzt werden. Zögern Sie bei Interesse also nicht, zum Kurs dazuzustoßen: Sie sind mit all Ihren Anliegen herzlich willkommen!

Vorbereitung Paris-Exkursion

Dozent:in	**Herr Jun.-Prof. Dr. Baumann**
Art	**Vorbereitung Paris-Exkursion**
Zeit und Ort	Termine: 15.12.26; 12.01.27; 26.01.17; jeweils 16:40–18:10 Uhr Der Besuch der Vorbereitungssitzungen ist für alle TeilnehmerInnen der Exkursion verbindlich.

Dozent:in	**Herr Jun.-Prof. Dr. Baumann**
Art	**Vorbereitung Paris-Exkursion**
	Ort: ABS/2-13 Für die Bereitstellung des Kursmaterials, die Kommunikation usw. nutzen wir den OPAL-Kurs der Exkursion: https://bildungsportal.sachsen.de/opal/auth/RepositoryEntry/54271279106
Inhalt	Zur Vorbereitung der Paris-Exkursion, die das Institut für Klassische Philologie im Frühjahr 2027 organisiert, werden wir uns in drei kurzweiligen Sitzungen über wichtige fachliche und reisepraktische Fragen austauschen und uns zusammen auf unser berühmtes Reiseziel einstimmen. Im Zentrum steht das Louvre-Museum mit seinen monumentalen Sammlungen von griechischen, römischen, ägyptischen und vorderasiatischen Altertümern. Wir werden uns anschaulich und interaktiv mit einigen der spektakulärsten Schaustücke des Museums beschäftigen, insbesondere der Nike von Samothrake und den bekannten ägyptischen Mumienporträts aus römischer Zeit, um zu verstehen, was wir da vor Ort sehen werden: Dabei wird es sowohl um die historischen und kulturellen Kontexte dieser berühmten Kunstwerke als auch um ihren späteren Weg nach Paris und die brandaktuellen Fragen nach zeitgemäßer Museumspräsentation, Restitutionsforderungen u. Ä. gehen. Natürlich werden wir uns aber auch schon auf Paris als Reiseziel einschwingen und uns dem Esprit dieser Weltstadt zwischen geschichtlicher Bedeutung, touristischem Hype und Impulsen zu neuer Stadtentwicklung annähern. Auch alle organisatorischen Fragen der Reise werden dabei gebührende Beachtung finden.

Fachdidaktik

Dozent:in	**Herr Dr. Peglau**
Art	**Hauptseminar / Seminar**
Titel	**Fachdidaktik**
Zeit und Ort	Mo (2), Ort: W48/002 Anmeldung über OPAL: https://bildungsportal.sachsen.de/opal/auth/RepositoryEntry/55676403719
Inhalt	In dieser Veranstaltung wollen wir uns mit der Verarbeitung altsprachlicher Themen im heutigen Schulkontext befassen. Hintergrundwissen, Umgestaltung, neue Aussagen kommen hierbei in die Betrachtung. Eine Palette didaktischer und methodischer Ansätze wird uns auf diesem Weg begleiten.
Literatur	• Bury, Ernst: Latein leicht gelernt, Lichtenau, 4. Aufl. 2005. • Fuhrmann, Manfred: Latein und Europa, Geschichte des gelehrten Unterrichts in Deutschland von Karl dem Großen bis Wilhelm II., Köln 2001. • Glücklich, Hans-Joachim: Lateinunterricht - Didaktik und Methodik, Göttingen, 3. Aufl. 2008. • Janka, Markus (Hg.): Lateindidaktik, Praxishandbuch, Berlin 2017. • Kipf, Stefan: Altsprachlicher Unterricht in der Bundesrepublik Deutschland. Hist. Entw., didakt. Konzepte und method. Grundfragen bis zum Ende des 20. Jahrhunderts, Bamberg 2006. • Kuhlmann, P.: Fachdidaktik Latein kompakt, 2009. • Lobe, Michael: Highlights der römischen Geschichte. Lektüretraining mit Eutrops *Breviarium Historiae Romanae*, Bamberg 2021. • Meyer, Hilbert: Unterrichtsmethoden; I: Theorieband, Frankfurt am Main 2005; II: Praxisband, Frankfurt am Main 2000.

Dozent:in	**Herr Dr. Peglau**
Art	**Hauptseminar / Seminar**
Titel	**Fachdidaktik**
	• ders.: Leitfaden zur Unterrichtsvorbereitung, Frankfurt am Main 2001. • Weitere fachdidaktische Literatur wird in der Veranstaltung ausgehändigt bzw. bekanntgegeben.

Griechisch (Lehramt an Gymnasien)	
Vertiefung Fachdidaktik	SLK-SEGY-GR-VFD
Einführung Fachdidaktik	SLK-SEGY-GR-EFD
Lehramt Latein ab WS 21/22 (Gymnasium)	
Vertiefung Fachdidaktik	SLK-SEGY-LA-VFD
Einführung Fachdidaktik	SLK-SEGY-LA-EFD
Latein (Lehramt an Gymnasien) [seit 2023]	
Vertiefung Fachdidaktik	SLK-SEGY-LA-VFD
Einführung Fachdidaktik	SLK-SEGY-LA-EFD

Dozent:in	**Herr Dr. Peglau**
Art	**Einführungskurs (Übung)**
Titel	**Fachdidaktik**
Zeit und Ort	Di (5), Ort: MER/0003/U Anmeldung über OPAL: https://bildungsportal.sachsen.de/opal/auth/RepositoryEntry/55676403718
Inhalt	Unterschied und Berührungsflächen zwischen Didaktik und Methodik, Übersetzungsmethoden, Lateinsprechen im Unterricht, Inschriften (u.a. in Dresden), Übergangslektüre mit ihren Herausforderungen und Möglichkeiten, Schulbuchanalyse u.a. werden Gegenstände dieser Übung sein.
Literatur	. • Bury, Ernst: Latein leicht gelernt, Lichtenau, 4. Aufl. 2005. • Fuhrmann, M.: Latein und Europa, Geschichte des gelehrten Unterrichts in Deutschland von Karl dem Großen bis Wilhelm II., Köln 2001. • Glücklich:, H. J.: Lateinunterricht – Didaktik und Methodik, Göttingen, 3. Aufl. 2008. • Kuhlmann, P.: Fachdidaktik Latein kompakt, 2009. • Meyer, Hilbert: Unterrichtsmethoden; I: Theorieband, Frankfurt am Main 2005; II: Praxisband, Frankfurt am Main 2000. • ders.: Leitfaden zur Unterrichtsvorbereitung, Frankfurt am Main 2001. • Nickel, R.: Einführung in die Didaktik der alten Sprachen, 1982. • Witzmann, P.: *Inscriptiones Latinae Dresdenses*. Dresdens redende Steine. Lateinische Inschriften in der Stadt Dresden sowie in ihrer Umgebung, Dresden, 2. Aufl. 2019. • Weitere fachdidaktische Literatur wird in der Veranstaltung bekanntgegeben.

Verwendbarkeit für Studiengänge:

Lehramt Latein und Griechisch	SLK-SEGY-LA-EFD

	SLK-SEGY-GR-EFD
	SLK-SEGY-LA-VFD
	SLK-SEGY-GR-VFD

Wissenschaftliche Perspektiven

Dozent:in	**Herr Jun.-Prof. Dr. Baumann**
Art	**Seminar**
Titel	**Wissenschaftliche Perspektiven: Die Antike in Dresden**
Zeit und Ort	Di (3), Ort: ABS/2-13 Einschreibung via OPAL: https://bildungsportal.sachsen.de/opal/auth/RepositoryEntry/55661756419
Inhalt	Dresden ist eine Stadt, in der die Antike in besonderer Weise präsent ist. Das gilt natürlich für die allseits bekannten Institutionen und Monumente, die griechisch-römische Kunstwerke präsentieren (wie etwa die Skulpturensammlung der SKD im Zwinger) oder sich in Architektur oder Ausstattung mit der Antike auseinandersetzen (der Große Garten mit seiner intensiven Antikerezeption ist hierfür ein schlagendes Beispiel). Es gibt aber auch andere, oft weniger beachtete Spuren und Linien, die Dresden mit der Antike verbinden, etwa die vielen lateinischen Inschriften im Stadtbild, die Handschriften und frühen Drucke antiker Texte in der SLUB sowie natürlich das Weitertragen der Antike, das Lehrende und Studierende an der TU Dresden leisten. All dies nimmt das Seminar zum Anlass, diesem reichen Schatz an Antikebezügen in Dresden nachzuspüren und gemeinsam ein Format der Darstellung und Vermittlung zu entwickeln, um den besagten Schatz gewissermaßen zu heben und das Thema „Die Antike in Dresden“ kreativ für ein breiteres Publikum zu erschließen. Dabei sind Sie alle herzlich eingeladen, Ihre eigenen Impulse einzubringen: Sowohl die konkreten Gegenstände als auch die Form der Präsentation können von Ihnen definiert und gestaltet werden – vom klassischen Reader über interaktive digitale Aufbereitungen bis hin zur Live-Stadtführung ist hier alles denkbar. Entsprechendes Interesse in der Gruppe vorausgesetzt, besteht auch die Möglichkeit, die Ergebnisse des Seminars bei der nächsten Langen Nacht der Wissenschaften (Ausgabe 2027) vorzustellen. Studierende aller Fachrichtungen sind, Begeisterung für die Antike vorausgesetzt, im Kurs willkommen.
Literatur	

Verwendbarkeit für Studiengänge:

MA Antike Kulturen	PhF-AK-6
MA Antike Kulturen ab WS 26	PHF-MA-AK-PM3.2
Griechisch (Lehramt an Gymnasien) **Latein (Lehramt an Gymnasien) [seit 2021]** **Latein (Lehramt an Gymnasien) [seit 2023]**	SLK-SEGY-GR-WissP SLK-SEGY-LA-E-WP SLK-SEGY-LA-E-P SLK-SEGY-LA-E-WP SLK-SEGY-LA-E-P
BA GSW Klass Phil 2. HF ab 2023	PHF-BA-KP-E-WP
Bachelor SLK Klassische Philologie (Erstes Hauptfach)	SLK-BA-KP-E-WP
Master Digital Humanities	GSW-MA-DH-WP-KB 2 GSW-MA-DH-WP-SL 1

Lehrveranstaltungen zum griechischen Fachgebiet

Lektüreübung

Dozent:in	**Herr Dr. Patten**
Art	**Lektüreübung Dichtung**
Titel	**Griechische Elegie**
Zeit und Ort	Do (3), Ort: MER/0E23 Einschreibung via OPAL: https://bildungsportal.sachsen.de/opal/auth/RepositoryEntry/56038490118
Inhalt	Die Elegie ist neben dem Epos eine der für uns frühesten greifbaren Gattungen der griechischen Dichtung. Bereits im siebten Jahrhundert von Archilochos von Paros gepflegt und von zahlreichen Nachfolgern – u.a. Tyrtaios von Sparta und Solon von Athen – weiter entwickelt, wird sie im Laufe der Jahrhunderte zu einem Mittel der literarischen Auseinandersetzung mit vielen verschiedenen Themen: Politik, Mythos, Trauer, Liebe und Sexualität, sowie Freundschaft und Ehre. Die Lektüre wird versuchen, einen Überblick über die wichtigsten Autoren und Texte der Elegie zu vermitteln. Wer an dem Kurs teilnehmen möchte, wird gebeten, sich auf OPAL bis zum 9. Okt. einzuschreiben. Für die erste Sitzung am 15. Oktober bereiten Sie bitte aus Wests *Delectus* die Elegien 1–8 des Archilochos vor.
Literatur	Textausgabe West, Martin L. 1980. *Delectus ex iambis et elegis Graecis*. Oxford Classical Texts. Oxford: Clarendon Press (benötigt). Kommentare Allan, William, Hrsg. 2019. *Greek Elegy and Iambus: A Selection*. Cambridge Greek and Latin Classics. Cambridge: Cambridge University Press. Campbell, David A., Hrsg 1967. *Greek Lyric Poetry: A Selection of Early Greek Lyric, Elegiac and Iambic Poetry*. London: Macmillan.

Verwendbarkeit für Studiengänge:

Griechisch (Lehramt an Gymnasien)	SLK-SEGY-GR-LektA SLK-SEGY-GR-LektF
Bachelor SLK Klassische Philologie (Erstes und Zweites Hauptfach)	SLK-BA-KP-V-D SLK-BA-KP-A-D
MA Antike Kulturen	PhF-AK 1
MA Antike Kulturen ab WS26	PHF-MA-AK-PM1.1
BA GSW Klass. Phil 2. HF ab 2023	PHF-BA-KP-V-D PHF-BA-KP-A-D

Stilkurs Deutsch-Griechisch

Dozent:in	**Herr Dr. Patten**
Art	**Übung**
Titel	**Deutsch-Griechisch 1b**
Zeit und Ort	Mi (3), Ort: MER/0003 Einschreibung via OPAL: https://bildungsportal.sachsen.de/opal/auth/RepositoryEntry/56038490117

Dozent:in	**Herr Dr. Patten**
Art	**Übung**
Titel	**Deutsch-Griechisch 1b**
Inhalt	Fortführung des Kurses 1a auf der Grundlage von Passagen aus Xenophons *Anabasis*. Interessenten werden gebeten, sich für den Kurs bis zum 9. Oktober auf OPAL einzuschreiben.
Literatur	Grammatik: Bornemann, Eduard and Ernst Risch. 1978. *Griechische Grammatik*. 2. Aufl. Frankfurt am Main: Diesterweg Moritz. Textausgabe: Sie benötigen eine einsprachige Ausgabe von Xenophons *Anabasis*. Empfohlen sei: Marchant, E. C., Hrsg. 1904. *Xenophontis opera omnia.* Tomus III: *Expeditio Cyri*. Oxford: Oxford University Press.

Verwendbarkeit für Studiengänge:

Griechisch (Lehramt an Gymnasien)	SLK-SEGY-GR-SpraF
Bachelor SLK Klassische Philologie (Erstes und Zweites Hauptfach)	SLK-BA-KP-SÜ1
MA EuroS neu	SLK-BA-KP-SÜ1
BA GSW Klass Phil 2. HF ab 2023	PHF-BA-KP-SÜ1

Griechisch-Übung

Dozent:in	**Frau Koester**
Art	**Übung**
Titel	**Griechisch-Übung**
Zeit und Ort	Mi (6), Ort: W48/102
Inhalt	Welche Deklinationen gab es nochmal? Wie übersetze ich den Konjunktiv? Und ist das hier ein Augment oder nicht? Mit solchen Fragen sind Sie nicht allein! Dieser Kurs ist für alle gedacht, die nach zusätzlicher Übung für ihren Altgriechischerwerb suchen. Er eignet sich sowohl für Einsteiger (Griechisch A1+) als auch Fortgeschrittene zur Prüfungsvorbereitung. Wer bestehende Kenntnisse wieder auffrischen möchte, ist natürlich ebenfalls willkommen.

Lehrveranstaltungen zum lateinischen Fachgebiet

Vorlesung

Dozent:in	**Herr Prof. Dr. Feddern**
Art	**Vorlesung (Dichtung)**
Titel	**Die römische Liebeselegie**
Zeit und Ort	Di (4), Ort: ABS/2-13 Anmeldung über OPAL: https://bildungsportal.sachsen.de/opal/auth/RepositoryEntry/55896408074
Inhalt	Diese latinistische Vorlesung wird einen Überblick über die römische Liebeselegie geben. Folglich wird der Schwerpunkt auf den Elegien von Tibull, Properz und v.a. Ovid liegen. Wichtige Aspekte werden hierbei die Genese, die Entwicklung und das Fortleben dieser Gattung sowie das Verhältnis zwischen Fakten und Fiktionen und nicht zuletzt ihr Sitz im Leben im antiken Rom sein. Auch die Frage nach dem Einsatz im heutigen Unterricht werden wir ebenso thematisieren wie problematisieren.
Literatur	Das Programm sowie bibliographische Hinweise werden zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.

Verwendbarkeit für Studiengänge:

Lehramt Latein ab WS 21/22 (Gymnasium)	
Basismodul: Lateinische Dichtung	SLK-SEGY-LA-B-D
Vertiefungsmodul: Lateinische Dichtung	SLK-SEGY-LA-V-D
Ausbaumodul: Lateinische Dichtung	SLK-SEGY-LA-A-D
Erweiterungsmodul: Lateinische Dichtung	SLK-SEGY-LA-E-D
Lehramt Latein ab WS 23/23 (Gymnasium)	
Basismodul: Lateinische Dichtung	SLK-SEGY-LA-B-D
Vertiefungsmodul: Lateinische Dichtung	SLK-SEGY-LA-V-D
Ausbaumodul: Lateinische Dichtung	SLK-SEGY-LA-A-D
Erweiterungsmodul: Lateinische Dichtung	SLK-SEGY-LA-E-D
Bachelor SLK Klassische Philologie (Erstes und Zweites Hauptfach)	
Vertiefungsmodul: Antike Literatur - Dichtung	SLK-BA-KP-V-D
Ausbaumodul: Antike Literatur - Dichtung	SLK-BA-KP-A-D
Master Antike Kulturen	
Grundlagen Klassische Philologie	PhF-AK 2c
Tradition und Innovation	PhF-AK 6
Quellen und Quellenarten	PhF-AK 3
Identität und Differenz	PhF-AK 5
Kultus und Kultur	PhF-AK 4
Master Antike Kulturen ab WS 26	PHF-MA-AK-PM2.1
	PHF-MA-AK-WPM-EKP
Master Digital Humanities	
	GSW-MA-DH-WP-SL 1 GSW-MA-DH-WP-SL 2
BA GSW 2. HF Klass. Phil (ab 2023)	
Vertiefungsmodul: Antike Literatur – Dichtung	PHF-BA-KP-V-D
Ausbaumodul: Antike Literatur – Dichtung	PHF-BA-KP-A-D
Auch für studium generale, Ergänzungsbereiche, Aqua, Bürgeruniversität, Schüleruniversität	

Interpretation

Dozent:in	**Herr Dr. Peglau**
Art	**Übung**
Titel	**Interpretation**
Zeit und Ort	Mo (5), Ort: W48/0102 Anmeldung über OPAL: https://bildungsportal.sachsen.de/opal/auth/RepositoryEntry/55676403713
Inhalt	Wie der Titel des Kurses bereits ausdrückt, dient die Übung dazu, sich Methoden der Interpretation antiker Texte, insbesondere auch komplexere interpretatorische Zugänge, anzueignen, sie zu erproben und zu reflektieren. Im Mittelpunkt steht dabei die eigene Arbeit an einem Corpus antiker Texte, die durch die regelmäßigen Kurssitzungen mit Diskussionen und Feedbacks in der Lerngruppe angeregt und begleitet wird.
Literatur	Livius, *Ab urbe condita*, Buch I, und Ovid, *Fasti*, in Auszügen.

Verwendbarkeit für Studiengänge:

Bachelor SLK Klassische Philologie (Erstes und Zweites Hauptfach)	SLK-BA-KP-I
Latein (Lehramt an Gymnasien) [seit 2021]	SLK-SEGY-LA-I
Latein (Lehramt an Gymnasien) [seit 2023]	SLK-SEGY-LA-I

Seminar

Dozent:in	**Herr Prof. Dr. Feddern**
Art	**Seminar Dichtung HS und PS**
Titel	**Die römische Liebeselegie**
Zeit und Ort	Do (2), Ort: W48/003, außer am 04.02.27, da ABS/CON2 Anmeldung über OPAL: https://bildungsportal.sachsen.de/opal/auth/RepositoryEntry/55896408073
Inhalt	Im gleichnamigen Seminar werden wir die in der Vorlesung präsentierten Inhalte anhand von ausgewählten Einzelinterpretationen vertiefen. Das Corpus besteht aus den Elegien von Tibull, Properz und v.a. Ovid. Hier haben alle Teilnehmer:innen die Gelegenheit, sich ihre Lieblingselegie herauszusuchen. Daneben werden wir einzelne Querschnittsthemen genauer untersuchen.
Literatur	Das Programm sowie bibliographische Hinweise (insbesondere zu den Textausgaben und Kommentaren) werden zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.

Verwendbarkeit für Studiengänge:

Latein (Lehramt an Gymnasien) [seit 2021]	SLK-SEGY-LA-V-D SLK-SEGY-LA-E-D
Latein (Lehramt an Gymnasien) [seit 2023]	SLK-SEGY-LA-V-D SLK-SEGY-LA-E-D
MA Antike Kulturen	PhF-AK 2c
	PhF-AK 6
Master Antike Kulturen [seit 2026]	PHF-MA-AK-PM1.1
	PHF-MA-AK-PM2.1

	PHF-MA-AK-PM2.2
Bachelor SLK Klassische Philologie (Erstes und Zweites Hauptfach)	SLK-BA-KP-A-D
BA GSW Klass Phil 2. HF ab 2023	PHF-BA-KP-A-D
Master Literatur und Kultur im gesellschaftlichen Wandel	SLK-MA-LiK-GuG SLK-MA-LiK-GeuGe SLK-MA-LiK-TuK

Lektüre für Anfänger

Dozent:in	**Herr Diebold**
Art	**Übung Dichtung** Lektüre für Anfänger
Titel	**Vergil, *Aeneis* XII**
Zeit und Ort	Fr (5), Ort: W48/102 Anmeldung OPAL: https://bildungsportal.sachsen.de/opal/auth/RepositoryEntry/55642816514/CourseNode/178581100227898500 4?68
Tutorium	Anne Elias
Inhalt	Publius Vergilius Maro (70-19 v. Chr.) darf wohl als einer der bedeutendsten Dichter nicht nur der lateinischen Sprache und nicht nur der Antike, sondern überhaupt gelten. Sein einflussreichstes Werk, die *Aeneis*, stellt den Gründungsmythos des römischen Volkes in epischer Form dar. Dieses "Nationalepos" der Römer, schon in der Antike endlos bewundert und gelobt, hat einen kaum zu überschätzenden Einfluss auf die spätere europäische Literatur aller Epochen ausgeübt und gilt als eines der Meisterwerke der Weltliteratur. In dem 12. Buch der Aeneis kommt es zu dem lang erwarteten Zweikampf zwischen Turnus und Aeneas, und in einer Narrative voller Spannung und tiefgreifender Analyse der menschlichen Natur findet das Werk ein unerwartetes und kontroverses Ende. In der Veranstaltung werden wir uns neben der Übersetzung des 12. Buches der Aeneis und der Besprechung seines Inhalts auch mit Vergils Umgang mit seinen literarischen Vorgängern sowie mit seinem Einfluss auf spätere Dichter auseinandersetzen. Dabei werden wir auch dem besonderen Stil und der Metrik Vergils Aufmerksamkeit schenken. Um Anmeldung wird bis zum 12. Oktober 2026 über OPAL gebeten. Für die erste Sitzung sind die Verse 1-17 vorzubereiten.
Literatur	**Textausgabe:** G. B. Conte (Hrsg.): P. Vergilius Maro. *Aeneis editio altera*. Berlin/Boston: de Gruyter (Bibliotheca Teubneriana). Mit VPN online zugänglich: https://www.degruyterbrill.com/de/document/doi/10.1515/9783110649031/html **Kommentare (Auswahl):** R. Tarrant (Hrsg.): Virgil, Aeneid Book XII. Cambridge: Cambridge University Press (Cambridge Greek and Latin Classics). Mit VPN online zugänglich: https://www.cambridge.org/highereducation/books/virgil-aeneid-book-xii/56E894D2C7EDADDA4021778C4195DC5E#contents G. Binder: P. Vergilius Maro, *Aeneis* / Band 3, Kommentar zu Aeneis 7-12. Trier: Wissenschaftlicher Verlag Trier. **Übersetzung:** N. Holzberg: P. Vergilius Maro, *Aeneis*, lateinisch-deutsch. Berlin/Boston: Walter de Gruyter (Sammlung Tusculum). Mit VPN online zugänglich:

Dozent:in	**Herr Diebold**
Art	**Übung Dichtung** Lektüre für Anfänger
Titel	**Vergil, *Aeneis* XII**
	https://www.degruyterbrill.com/de/document/doi/10.1515/9783110410334/html

Verwendbarkeit für Studiengänge:

Latein (Lehramt an Gymnasien) [seit 2023]	SLK-SEGY-LA-B-D
Latein (Lehramt an Gymnasien) [seit 2021]	SLK-SEGY-LA-B-D
MA Antike Kulturen	PhF-AK 1
Master Antike Kulturen [seit 2026]	PHF-MA-AK-PM1.1 PHF-MA-AK-PM2.1
Bachelor SLK Klassische Philologie (Erstes und Zweites Hauptfach)	SLK-BA-KP-V-D
BA GSW Klass Phil 2. HF ab 2023	PHF-BA-KP-V-D

Dozent:in	**Herr Dr. Peglau**
Art	**Übung Prosa** Lektüre für Anfänger
Titel	***Vulgata***
Zeit und Ort	Mo (3), Ort: W48/0002 Anmeldung über OPAL: https://bildungsportal.sachsen.de/opal/auth/RepositoryEntry/55676403715
Inhalt	Die *Vulgata* ist die Übersetzung der gesamten Bibel ins Lateinische. Diese geht in wesentlichen Teilen auf Hieronymus zurück, der Hebräisch, Griechisch und Latein beherrschte und sich in Bethlehem gegen Ende des vierten Jahrhunderts der gewaltigen Aufgabe widmete. Doch noch lange Zeit war es nicht ausgemacht, dass sich seine Textfassung gegen andere im Umlauf befindliche durchsetzte und somit als *Vulgata* gelten konnte. - Semesterstoff werden die *actus apostolorum* sein, immer wieder einmal mit Blick von der *Nova Vulgata* (der vom Vatikan bearbeiteten und näher am Urtext stehenden Form von 1979) auf den griechischen Originaltext, was Aufschluss über die Arbeitsweise des Übersetzers und ihre Wirkmächtigkeit gibt.
Literatur	Empfohlene Ausgabe: Novum Testamentum Graece et Latine, 28. Aufl. 1986.

Verwendbarkeit für Studiengänge:

Latein (Lehramt an Gymnasien) [seit 2021]	SLK-SEGY-LA-B-P
Latein (Lehramt an Gymnasien) [seit 2023]	SLK-SEGY-LA-B-P
Bachelor SLK Klassische Philologie (Erstes und Zweites Hauptfach)	SLK-BA-KP-V-P
MA Antike Kulturen	PhF-AK 1
Master Antike Kulturen [seit 2026]	PHF-MA-AK-PM1.1 PHF-MA-AK-PM2.1
BA GSW Klassische Philologie 2. HF (ab 2023	PHF-BA-KP-V-P

Lektüre für Fortgeschrittene

Dozent:in	**Herr Prof. Dr. Feddern**
Art	**Übung Prosa** (Lektüre für Fortgeschrittene)
Titel	**Plinius d. J., Briefe**
Zeit und Ort	Mi (3), Ort: ABS/2-09/U Einschreibung über OPAL: https://bildungsportal.sachsen.de/opal/auth/RepositoryEntry/55896408065
Inhalt	Von den Briefen des jüngeren Plinius haben einige Berühmtheit erlangt. Aus den 10 Büchern werden wir eine Auswahl lesen und uns somit einen Einblick verschaffen in viele interessante und schulrelevante Aspekte wie die Charakteristika der (Plinianischen) Epistolographie, die römische Gesellschaft des 1. Jh.s n. Chr., den Geschichtenerzähler Plinius, den Vesuvausbruch, die Christenverfolgung sowie weitere, gerade auch von Ihnen gewünschte Aspekte.
Literatur	Benutzen Sie die Oxford- oder die Teubner-Ausgabe von Plinius' Briefen. Hinweise zu den Kommentaren erfolgen in der ersten Sitzung.

Verwendbarkeit für Studiengänge:

Latein (Lehramt an Gymnasien) [seit 2021]	SLK-SEGY-LA-A-P
Latein (Lehramt an Gymnasien) [seit 2021]	SLK-SEGY-LA-A-P
Bachelor SLK Klassische Philologie (Erstes und Zweites Hauptfach)	SLK-BA-KP-A-P
Bachelor GKS Klassische Philologie (Zweites Hauptfach) [seit 2023]	PHF-BA-KP-A-P
MA Antike Kulturen	PhF-AK 1
MA Antike Kulturen ab WS 26	PHF-MA-AK-PM2.1
MA Euros	SLK-MA-EuroS-FKS5

Dozent:in	**Herr Dr. Patten**
Art	**Übung Dichtung** Lektüre für Fortgeschrittene
Titel	**Horaz, Oden**
Zeit und Ort	Do (6), Ort: W48/0103 Einschreibung über OPAL: https://bildungsportal.sachsen.de/opal/auth/RepositoryEntry/56038490121
Inhalt	Die ersten drei Bücher seiner *carmina*, die Q. Horatius Flaccus 23 v.Chr. veröffentlichte, gelten mit gutem Recht als der Höhepunkt der lyrischen Dichtung in Rom. Spannend ist in diesen Gedichten die Spannbreite der Themen, mit denen sich der ehemalige Offizier (Horaz kämpfte 42 v.Chr. als Militärtribun in der Schlacht bei Philippi auf der Seite des Caesarmörders Brutus) auseinandersetzt – zu ihnen gehören neben der Liebe und der Dichtung auch Politik und (epikureische) Philosophie – und die vollendete metrische und sprachliche Form der Texte. Die Lektüre wird sich anhand ausgewählter *carmina* diesen beiden Seiten der horazischen Lyrik annähern. Interessenten werden gebeten, sich bis zum 9. Oktober auf OPAL einzuschreiben. Für die erste Sitzung am 15. Oktober bereiten Sie bitte das erste Gedicht, *carmen* I 1, vor.
Literatur	Textausgabe: Shackleton Bailey, David R., Hrsg. 2001. *Q. Horati Flacci opera*. 4., aktualisierte Auflage. Bibliotheca Teubneriana. Berlin: De Gruyter (benötigt). Neuere Kommentare (in Auswahl): Harrison, Stephen, Hrsg. 2017. *Horace: Odes Book II*. Cambridge Greek and Latin Classics. Cambridge: Cambridge University Press.

Dozent:in	**Herr Dr. Patten**
Art	**Übung Dichtung** Lektüre für Fortgeschrittene
Titel	**Horaz, Oden**
	Mayer, Roland, Hrsg. 2012. *Horace: Odes Book I.* Cambridge Greek and Latin Classics. Cambridge: Cambridge University Press. Woodman, A. J. 2022. *Horace: Odes Book III*. Cambridge Greek and Latin Classics. Cambridge: Cambridge University Press.

Verwendbarkeit für Studiengänge:

Bachelor SLK Klassische Philologie (Erstes und Zweites Hauptfach)	SLK-BA-KP-A-D
Bachelor GKS Klassische Philologie (Zweites Hauptfach) [seit 2023]	PHF-BA-KP-A-D
Latein (Lehramt an Gymnasien) [seit 2021]	SLK-SEGY-LA-A-D
Latein (Lehramt an Gymnasien) [seit 2023]	SLK-SEGY-LA-A-D
Master Antike Kulturen	AK 1
Master Antike Kulturen ab WS 26	PHF-MA-AK-PM2.1
Master Euros	SLK-MA-EuroS-FKS6

Stilkurse Deutsch-Latein

Dozent:in	**Herr Kürzinger, Herr Diebold**
Art	**Übung**
Titel	**Basismodul: Einführung in die lateinische Sprache**
Zeit und Ort	Mi (4), Ort: REC/C118 Fr (4), Ort: W48/102 Anmeldung über OPAL: https://bildungsportal.sachsen.de/opal/auth/RepositoryEntry/54889578496/CourseNode/1781145462357014006
Tutorium	Michelle Rose
Inhalt	In diesem Kurs wird in grundlegende Bereiche der lateinischen Satzlehre eingeführt. Die Teilnehmer:innen verfügen bereits über Grundkenntnisse der lateinischen Grammatik und Sprache auf Latinumsniveau, die im Kurs aufgefrischt, gefestigt und sukzessive ausgebaut werden. Vermittels umfangreicher Übersetzungsübungen aus dem Lateinischen (anhand von Sallusts Coniuratio Catilinae) und ins Lateinische bietet der Kurs die Möglichkeit, die theoretischen Kenntnisse in der praktischen Anwendung zu üben und allmählich zu vertiefen. Parallel wird außerdem ein Grundwortschatz anhand von Sachfeldern eingeführt und eingeübt werden. Im zugehörigen Tutorium stehen die Wiederholung und Festigung der Formenlehre im Mittelpunkt.
Literatur	Grundlegend für die Arbeit in diesem Kurs (wie auch in allen weiteren Stilübungen) ist die folgende Grammatik: Rubenbauer, H.; Hofmann, J. B.; Heine, R.: Lateinische Grammatik. 12. Auflage. München/Bamberg 1995. Der Grundwortschatz orientiert sich an: Hermes, E.; Meusel, H.: Latein – Grundwortschatz nach Sachgruppen. Stuttgart/Leipzig: Klett 2014. Grammatik und Grundwortschatz sollten möglichst im Vorfeld von den Studierenden selbst besorgt werden. Weitere hilfreiche Literatur wird im Kurs bekannt gegeben.

Verwendbarkeit für Studiengänge:

Latein (Lehramt an Gymnasien) [seit 2023]	SLK-SEGY-LA-B-ES
Latein (Lehramt an Gymnasien) [seit 2021]	SLK-SEGY-LA-B-ES
Bachelor SLK Klassische Philologie (Erstes und Zweites Hauptfach)	SLK-BA-KP-B-ES
BA GSW Klass Phil 2. HF ab 2023	PHF-BA-KP-B-ES

Dozent:in	**Herr Dr. Patten**
Art	**Übung**
Titel	**Deutsch-Latein I**
Zeit und Ort	Fr (4), Ort: BSS/0E41 Einschreibung via OPAL https://bildungsportal.sachsen.de/opal/auth/RepositoryEntry/56038490119
Inhalt	Die Übung setzt die Einführung in die lateinische Sprache fort und beschäftigt sich mit weiteren Bereichen der Syntax des einfachen und zusammengesetzten Satzes. Textgrundlage wird das erste Buch von Caesars *Bellum Gallicum*. Interessenten werden gebeten, sich bis zum 9. Okt. auf OPAL einzutragen.
Literatur	(Grammatik und Textausgabe bitte zur ersten Sitzung mitbringen.) Grammatik: Rubenbauer, Hans, und Johann Baptist Hofmann. 1995. *Lateinische Grammatik*. 12., korr. Aufl. Bamberg: Buchner. Textausgabe: Sie benötigen eine einsprachige Ausgabe von Caesars *Bellum Gallicum*. Empfohlen wird: Hering, Wolfgang, Hrsg. 1987. *C. Iulius Caesar.* Vol. I. *Bellum Gallicum*. Leipzig: Teubner. Wortkunde: Vischer, Rüdiger, und Glenn Patten. 2025. *Vollständige Wortkunde zu Caesar,* Bellum Gallicum *I 1–29.* 4. Aufl. (zu Beginn des Semesters vom Institut zum Herstellungspreis erhältlich).

Verwendbarkeit für Studiengänge:

Latein (Lehramt an Gymnasien) [seit 2023]	SLK-SEGY-LA-SÜ1
Latein (Lehramt an Gymnasien) [seit 2021]	SLK-SEGY-LA-SÜ1
Bachelor SLK Klassische Philologie (1. und 2. Hauptfach)	SLK-BA-KP-SÜ1
MA EuroS	SLK-BA-KP-SÜ1
BA GSW Klass Phil 2. HF ab 2023	PHF-BA-KP-SÜ1
Master Europäische Sprachen	SLK-BA-KP-SÜ1

Dozent:in	**Herr Dr. Peglau**
Art	**Übung**
Titel	**Deutsch-Latein II**
Zeit und Ort	Do (4), Ort: BSS/0133/U Anmeldung über OPAL: https://bildungsportal.sachsen.de/opal/auth/RepositoryEntry/55676403717
Inhalt	In der Übung werden die Nominalformen des Verbs (Partizipien, Partizipialkonstruktionen) vertiefend behandelt. Neben weiteren syntaktischen

Dozent:in	**Herr Dr. Peglau**
Art	**Übung**
Titel	**Deutsch-Latein II**
	Phänomenen wie der Satzreihe wird außerdem der große Bereich des Satzgefüges abgedeckt. Die eigenständige Wiederholung von Vokabeln, Stammformen und Formenbildung ist Voraussetzung sowohl für eine erfolgreiche Teilnahme am Kurs als auch für das Bestehen der Abschlussprüfung.
Literatur	**Grundlagenliteratur:** Rubenbauer, H./Hofmann J.B., Lateinische Grammatik, neubearbeitet von R. Heine, Bamberg/München 12. Aufl.1995. adeo Wörterliste, hrsg. v. Clement Utz, Bamberg 2001.

Verwendbarkeit für Studiengänge:

Latein (Lehramt an Gymnasien) [seit 2021]	SLK-SEGY-LA-SÜ2
Latein (Lehramt an Gymnasien) [seit 2023]	SLK-SEGY-LA-SÜ2
Bachelor SLK Klassische Philologie (1. und 2. Hauptfach)	SLK-BA-KP-SÜ2
BA GSW Klass Phil 2. HF neu ab 2023	PHF-BA-KP-SÜ2
MA Euros	SLK-BA-KP-SÜ2

Dozent:in	**Herr Prof. Dr. Feddern**
Art	**Übung**
Titel	**Deutsch-Latein III**
Zeit und Ort	Di (2), Ort: BSS/0109/U Anmeldung OPAL: https://bildungsportal.sachsen.de/opal/auth/RepositoryEntry/55896408064
Inhalt	Im Mittelpunkt der Übung stehen einige schwierigere Kapitel der lateinischen Syntax sowie das Übersetzen zusammenhängender Texte unter zunehmender Berücksichtigung stilistischer Aspekte und Idiomatik.
Literatur	Als Textgrundlage werden Ciceros Reden gewählt. Lesen Sie sich so früh und so breit wie möglich in seine Reden ein. Die Grammatik von Rubenbauer/Hofmann sollten sie besitzen und die dort dargestellte Lehre i.W. beherrschen. Als Nachschlagewerk und zur Vertiefung sei empfohlen der Burkard/Schauer (der neue Menge).

Verwendbarkeit für Studiengänge:

Latein (Lehramt an Gymnasien) [seit 2021]	SLK-SEGY-LA-SÜ3
Latein (Lehramt an Gymnasien) [seit 2023]	SLK-SEGY-LA-SÜ3
Bachelor SLK Klassische Philologie (1. und 2. Hauptfach)	PHF-BA-KP-SÜ3
BA GSW Klass Phil 2. HF ab 2023	PHF-BA-KP-SÜ3
MA Euros	SLK-BA-KP-SÜ3

Dozent:in	**Herr Dr. Peglau**
Art	**Übung**
Titel	**Deutsch-Latein IV**
Zeit und Ort	Do (3), Ort: BSS/0133/U Anmeldung über OPAL: https://bildungsportal.sachsen.de/opal/auth/RepositoryEntry/55676403716
Inhalt	Textgrundlage ist Ciceros Werk *De divinatione*. In der ersten Sitzung wird eine Klausur aus den Kapiteln I, 1-50 geschrieben.

Verwendbarkeit für Studiengänge:

Latein (Lehramt an Gymnasien) [seit 2021]	SLK-SEGY-LA-SÜ4
Latein (Lehramt an Gymnasien) [seit 2023]	SLK-SEGY-LA-SÜ4
MA EuroS neu	SLK-MA-EuroS-FKS4

Angebote zum Ergänzungsbereich

Lehrzentrum Sprachen und Kulturen (LSK) / TUDIAS Graecumskurse

Dozent:in	**Frau Meyer (Sprachreferentin)**
Art	**Sprachlernseminare**
Titel	**Altgriechisch (Vorbereitung auf die Graecumsprüfung)**
	Klassisches Griechisch A1/A2+ (Ute Meyer)
	Klassisches Griechisch B1 (Anna D. Uschner)
	Klassisches Griechisch B2 (Markus Peglau)
Zeiten und Anmeldung	siehe Homepage TUDIAS https://www.sprachausbildung.tu-dresden.de/